

Ressort: Reisen

Unionsfraktion hat keinerlei Verständnis für geplanten Bahnstreik

Berlin, 05.11.2014, 14:42 Uhr

GDN - Die Unionsfraktion im Bundestag hat keinerlei Verständnis für den geplanten Streik der Lokführergewerkschaft GDL. "Der Streik der GDL ist nicht mehr verhältnismäßig und ein massives Ärgernis. Die GDL wird aufgefordert, sich unverzüglich mit der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) zu einigen und an den Verhandlungstisch mit der Bahn zurückzukehren", erklärten die stellvertretenden Vorsitzenden der Unionsfraktion, Sabine Weiss und Michael Fuchs (beide CDU).

Die Menschen hätten schon lange kein Verständnis mehr für den Streik. "Und für die Wirtschaft wird dieser Arbeitskampf zu einem immer größeren Problem – weit über den Bahnverkehr hinaus. Die Logistik auf dem Seeweg kommt ins Stocken, wenn sich die Container im Hamburger Hafen stauen. Die Automobilwirtschaft ist ebenso wie viele andere Industrien auf punktgenaue Just-in-time-Lieferungen angewiesen." Der Wirtschaftsstandort Deutschland sei immer für seine Verlässlichkeit gerühmt worden. Dies müsse so bleiben, forderten die beiden Unionspolitiker. "Daher ist es so wichtig, dass die große Koalition das Thema Tarifeinheit mit Hochdruck weiterverfolgt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44063/unionsfraktion-hat-keinerlei-verstaendnis-fuer-geplanten-bahnstreik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619